

Fachbereiche:**Sozial- und Bildungswissenschaften, STADT | BAU | KULTUR, Bauingenieurwesen, Design, Informationswissenschaften**

Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 hat sich die Fachhochschule Potsdam (FHP) zu einer praxisnahen Akteurin in der Wissenschaftslandschaft der Region entwickelt. Mit 350 Mitarbeiter*innen begleiten wir zurzeit rund 3.800 Studierende in mehr als 30 Bachelor- und Masterstudiengängen mit beruflich nachhaltigen Perspektiven. Unsere Stärken sind überschaubare Strukturen, kleine Seminargruppen, innovative digitale Lehrangebote, Praxisorientierung, Interdisziplinarität und eine enge Partnerschaft zwischen Lehrenden und Studierenden.

An der Fachhochschule Potsdam wird in der Abteilung Zentrale IT zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein*e

IT- Mitarbeiter*in IDM/ Netzwerkadministration (w/m/d)
Vergütung bis Entgeltgruppe EG 11 TV-L
Kennziffer 39/2022

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden befristet gesucht. Die Position ist vorerst für 1 Jahr befristet zu besetzen. Eine Verlängerung oder Entfristung kann sich aus dem Projekt ergeben.

Damit Brandenburg seine Attraktivität als Studien- und Forschungsstandort weiter steigern kann, bedarf es zahlreicher IT-Dienste und leistungsfähiger IT-Infrastrukturen für Studierende, Lehrende und Forschende. Das Kooperationspotenzial innerhalb der brandenburgischen Hochschulen sowie zwischen den Hochschulen und den außeruniversitären Forschungseinrichtungen muss daher genutzt werden, um standortübergreifende IT-Dienste aufzubauen sowie vorhandene IT-Ressourcen gegenseitig und ohne Zugangsbarrieren nutzbar zu machen. Dieses Vorprojekt soll die Voraussetzungen für eine einheitliche und rechtssichere Verwaltung digitaler Identitäten in den brandenburgischen Hochschulen schaffen. Ziel ist dabei die Nutzung standortübergreifender Dienste mit dem Account der eigenen Hochschule. Das Projekt soll darüber hinaus die Anschlussfähigkeit der hochschuleigenen Identitätenverwaltungen an überregionale Authentifizierungs- und Autorisierungssysteme (z. B. OZG-Nutzerkonten) sicherstellen.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Mitarbeit im Projekt Föderiertes Identitätsmanagement im Hochschulraum Brandenburg (IdM-BB)
- Zentrale Netzdienste (DNS, Verzeichnisdienst)
- Identitätsmanagement – Architektur (LDAP/AD-Strukturen)
- Führen und Bereitstellen von Dokumentationen zur Netzinfrastruktur sowie zum IT-Sicherheitsmanagement (Firewall-Regelwerke, Ausnahmeregelungen)
- System-Infrastruktur

Wir bieten Ihnen:

- eine familienfreundliche Hochschule, mit Angeboten für eine tragfähige Balance von Arbeiten, Lehren, Forschen, Studieren und Familie
- flexible Arbeitszeitmodelle mit großem eigenverantwortlichen Gestaltungsspielraum
- Angebote im Rahmen Gesundheitsmanagement
- Zuschuss für ein VBB-Firmenticket
- Zusätzliche Altersvorsorge über die VBL
- Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung

Unser Anforderungsprofil:

- eine abgeschlossene einschlägige Hochschulausbildung (Bachelor- bzw. entsprechender Hochschulabschluss) in der Fachrichtung Informatik oder eine verwandte Fachrichtung
- Erfahrungen in Administration und Anpassung von Systemen
- Vertiefte Kenntnisse aus einem der Bereiche:
 - Verzeichnisdienst Active Directory

- Single Sign-on (Shibboleth, SAML2, OIDC, SSO)
 - Identity Management-Systemen
 - Erfahrung in der Anwenderbetreuung und Support
 - Programmierkenntnisse in HTML, CSS, PHP
 - Kenntnisse in Datenbanksprachen (SQL)
 - Kenntnisse zum Datenschutz und zur IT-Sicherheit
 - Kreativität und Eigeninitiative (z.B. neuartige IT-Lösungen realisieren)
 - Kenntnisse Modulierung von Prozessen
 - Selbstständige und systematische Arbeitsweise
 - Teamfähigkeit
 - Fließende Deutsch- und gute Englischkenntnisse
- Wünschenswert wäre:
- Verzeichnisdienste (OpenLDAP, eDirectory)

Weitere Informationen zur Hochschule finden Sie im Internet unter <http://www.fh-potsdam.de>.

Wir wünschen uns, dass unsere Hochschule die Vielfalt der Gesellschaft widerspiegelt und setzen uns für Chancengleichheit und die gleichberechtigte Teilhabe am Arbeitsleben ein.

In allen Bereichen streben wir eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Deshalb fordern wir qualifizierte Bewerberinnen auf, sich zu bewerben und werden Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigen. Wir laden ausdrücklich Personen mit Migrationshintergrund zur Bewerbung ein und freuen uns auch auf Bewerbungen aus dem Ausland.

Zudem haben wir uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Menschen mit Beeinträchtigung zu erhöhen und Barrierefreiheit im Arbeitsleben zu fördern. Bitte weisen Sie auf eine Beeinträchtigung bereits in Ihrem Bewerbungsschreiben hin. Bei gleicher Eignung werden wir Menschen mit Beeinträchtigung bevorzugt berücksichtigen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und Arbeitsnachweise) bis zum **10.08.2022** ausschließlich **über unser Online-Bewerbungsportal** (<https://www.fh-potsdam.de/hochschule-karriere/karriere/stellenangebote-fh-potsdam>) senden.

Die im Rahmen Ihrer Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet. Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden.